

Die weiter westlich gelegenen Theile Deutschlands sind fast vollständige
Wälder kein Wälder zu nennen haben, die in der westlichen
Hand des oberrheinischen landwirthschaftlichen Centralvereins bezieht,
einen Vermittlungsamt für den Bezug von Saatgut aus Dis-
tricten eingerichtet. Die Vermittlung wird in der Weise durch-
geführt, daß diejenigen Landwirthe, die Saatgut abzugeben haben, an
den Vorstand des Centralvereins eine entsprechende Mitteilung über
den Ort, die Menge und die Preise der verkaufsfähigen Saatgut-
sorten sowie über die Lieferungszeit und die Verkaufs- und Zahlungs-
bedingungen gelangen lassen. Die hier gesammelten Angebote werden
durch die „Königsb. Land- und Forstwirthschaftliche Anstalt“ mit genauer
Wohnungsangabe der Lieferanten veröffentlicht und durch Vermit-
tlungen in den von der Anstalt besessenen Gebieten verbreitet.
Die weitere Entwicklung der Angelegenheit zu Stande kommenden Be-
ziehungen ist Sache der beiderseitig bestellten Angelegenheiten
und Anträge um Befreiung dieser gesammelten Angebote
sind an den Vorstand des oberrheinischen landwirthschaftlichen Central-
vereins in Königsberg zu richten.

* Die Wälder des östlichen Preussens. Die Reichs-
Anstalt für Forstwesen hat die Vorarbeiten neuerdings neuerdings
beendet, daß die im Reichs-Forstgesetz des östlichen Preussens
in Gebrauch seien, die forstliche Ortsnamen, darunter auch solche
von vielen in den deutschen Gegenden gelegenen Orten in deutscher
und polnischer Bezeichnung enthalten. Dem gegenüber wird fest-
gestellt, daß seit Jahren nur noch amtlich noch ungenügend
sichergestellt bezogen werden, die Ortsnamen, welche die
amtliche Bezeichnung der Ortsnamen nur in der amtlichen Schreib-
weise bezeichnen. Weidseitig ist darauf hingewiesen, daß alle
Erwähnungen, die an den Forstämtern eingeleitet werden, nur an-
genommen werden dürfen, wenn die ganze Adresse nicht in pol-
nischer Sprache verfaßt ist. Die Bezeichnung der Ortsnamen
sollte nicht nur die Bezeichnung ein, die durch den Brief-
schreiber eingeleitet sind und an den Absender nicht ohne Weiteres
zurückgegeben werden können.

* Zur Ausführung des Einkommensteuergesetzes

(Artikel der amtliche „Berliner Korrespondenz“).
Die übermäßige Belastung, welche die Anträge auf Ver-
theilung gemeindewirtschaftlichen Einkommens unter mehrere Steuer-
beiträge Gemeinden wegen der Vertheilung des Einkommens
Beurteilungsgesetz (Gesamteinkommen) genommen haben, werden
erkennen, daß es die Gemeinden und namentlich die Stadt-
gemeinden des Wohnortes der Centren, bei der Einführung an
der erforderlichen sorgfältigen Ermittlung der in ihnen Steuer-
pflichtigen Einkommensverhältnisse vielfach fehlen lassen. Die Folge
daraus ist einerseits eine Überlastung der geltenden Einkommens-
gesetze, die mangelhaften Einkommensverhältnisse der betreffenden Städte in
höherem Maße zu berücksichtigen bedürfen, andererseits eine im
allgemeinen Interesse sehr unvorteilhafte Belastung, welche durch
die rechtliche Natur der Steuern ermöglicht werden, auch auf offenbar
unangenehme Doppelbelastungen hin die von den betreffenden Kom-
munalen Stellen getragenen Summen der Besteuerung der Steuer-
pflichtigen, wobei eine der in der Zukunft zu erzielenden ins-
besonderen Milderung der Besteuerung, einwirken zu sollen.
Vor thümlichen Vermeidung dieser Mißstände, die bei weiteren
Fortschritten der bisherigen Entwicklung leicht zu einer den Stadt-
gemeinden unangenehm werdenden der geltenden Einkommens-
gesetze und Einkommensverhältnisse führen könnten, erscheint eine nach-
drückliche Einmischung der Kommunalverwaltungen auf die
Stadtgemeinden am Orte. Demgemäß soll, wie ein gemeinsamer
Handelsrat der Minister des Innern und der Finanzen
anordnet, den Vorständen der städtischen Gemeinden
zur Pflicht gemacht werden, bei der Einführung der Einkommens-
steuer die etwaigen Minderungsansprüche anderer Gemeinden sorg-
fältig zu prüfen und gegebenenfalls von der Heranziehung der Centren
mit den betreffenden Gemeinden ein Benehmen zu treten, den Centren
auch bei vollständiger Gabe und Bestätigung nicht mit der vollen
Stärke des Gesetzes entgegenzutreten, sondern nach Möglichkeit
Stundungen zu bewirken.

Uebrigens kann in Gemeinden, in welchen auf Grund der
Ausführungsgesetze zum Einkommensteuergesetz vom 6. Juni
1900 für die Verrentenstandsannahme zum Zwecke der Veran-
lagung der Einkommen- und der Ertragssteuer die An-
nahme von Quasifiktoren vorgeschrieben ist, durch die Aufnahme
entsprechender Spalten in diese Listen, inwieweit dies noch nicht ge-
schehen ist, den Steuerpflichtigen leicht Gelegenheit verschafft werden,
Angaben über einen zweiten oder ferneren Wohnort, aus-
wärtigen Grundbesitz oder Gewerbebetrieb in die Höhe des hieraus
fließenden Einkommens zu machen; die Gemeindevorstände sind
angewiesen, in solchen Gemeinden die Steuerpflichtigen in der
Bekanntmachung betreffend die Verrentenstandsannahme hierauf
und auf die Vorgehensweise, welche denselben aus den angeführten
Angaben erwachsen, aufmerksam zu machen.

Endlich wird es zweckmäßig sein, wenn die Bezirksauschüsse
rechtskräftige Vertretungsbefugnisse der Aufwandsbehörde derjenigen
Stadtgemeinde mittheilen, deren Einkommensverhältnisse nach der oben-
bezeichneten Richtung hin zu Ausstellungen Anlaß giebt, damit die
Aufwandsbehörde das Geeignete zur Verbesserung des Einkommens-
verfahrens zu veranlassen in der Lage ist.

* Zum Verkehr mit Kraftfahrzeugen. Die stetig wachsende
Verwendung von Kraftfahrzeugen im Verkehr und Sportweilen ist
in letzter Zeit besonders lebhaft in der Presseörter worden. Dabei
ist naturgemäß die Aufmerksamkeit der Behörden auf die Sicherheit
oder unvorlässigkeit fahren der Automobilisten bezogen und die
Ergreifung geeigneter Sicherheitsmaßregeln gebot worden.

Es scheint nicht allgemein bekannt zu sein, daß im preussischen
Staatsgebiete bereits eine Reihe von Verordnungen in Kraft ist,
durch welche die hier verlangte Sicherheit gewährleistet wird. Es
enthält eine Verordnung des Berliner Polizeipräsidenten über den
Verkehr mit Kraftfahrzeugen Vorschriften über die Befähigung der
Führer und über die Fahrgeschwindigkeit, welche in den städtisch
bedauten Straßen des Hauptorts eines in getrenntem Trade
bestimmten Verkehrs nicht überschritten darf. Dem Polizeipräsidenten
steht außerdem die Befugnis zu, bestimmte Straßen und
Straßenzüge für den Verkehr mit Kraftfahrzeugen oder eine
Teil derselben gänzlich zu sperren. Bei dieser Befugnis wird Ge-
brauch gemacht werden, wenn auch keine besondere Anlaß über zu
sichernde und richtungsfähige Fahren der Kraftfahrzeuge laut werden
sollten. Entsprechend, das Polizeipräsident der Kraftfahrzeuge
Bestimmungen sind auch für die übrigen Gebiete der Monarchie er-
lassen oder in Vorbereitung und die Polizeibehörden sind angewiesen,
für die strikte Durchführung der einschlägigen Verordnungen Sorge
zu tragen.

* Tarif für Seefisch-Transport. Vom 1. Juli d. N. ab ist
auf den preussischen Eisenbahnen ein verbilligter Transport von
Seefischen als Frachtgut zu ermöglichen. Bei diesen Ver-
billigungen sind die Befugnisse der Eisenbahnen beschränkt
Seefische als Frachtgut zu Frachtpreisen aufzugeben werden.
Der Bezug dieses für Fischzuchtanstalten, Zoologische Gärten und
Lehranstalten wichtigen und werthvollen Futtermittels ist da-
durch wesentlich erleichtert worden.

China.

Zu den mehrfach in der Presse erwähnten Mißlungen, nach
welchen die Ausfahrten auf den Wüsten der Verhandlungen
immer düsterer würden und die Lage sehr ernst sei, darf die
„Nord. Allg. Ztg.“ Folgendes konstatieren: Nach Befolgen vor-
liegenden Nachrichten ist diese Verhandlung ebenfalls gescheit,
und bietet der gegenwärtige Stand der Verhandlungen viel-
mehr Aussicht auf baldige befristete Lösung der schwierigen
Aufgabe.

Ausland.

Österreich.

Ministerwechsel.

Der Ministerpräsident v. Seidler hat vorgestern das Entlassungs-
gesuch des Ministeriums eingebracht, das vom König angenommen
worden ist. Dieser hat die Minister beauftragt, ihre Resignation zur
Ernennung des neuen Ministeriums weiterzuführen.

Italien.

W e r p f i d t .

Die Wehrpflichtfrage ist nunmehr entschieden. Den den letzten
frühlichen Formationen beistehen das Garde-Bataillon und das Dia-
gonal-Regiment fort, die übrigen acht Garde-Bataillone werden
wieder mit Infanterie in die Reihen im Jahre 1903 aufgelöst.
Das Garde-Bataillon und das Dragoner-Regiment können in
Friedens- und Kriegszustand außerhalb des Landes geführt werden.
Für das laufende Jahr werden zum Dienst bei den aktiven Truppen
500 Mann aufgegeben.

Telegramme.

Maldenen, 18. Juli. Gestern Nachmittag entgleiste
hier der Wienerer Zug. Die Lokomotive und fünf Wagen
wurden zertrümmert. Führer und Feiger sind todt.
Caracas, 18. Juli. Gestern ist außerst erster
Zulammenstoß der Katholiken und Freidenker statt. Es heißt,
50 Personen seien verwundet. Die Räume des „Noticiero“
wurden mit Steinen beschnitten, das Innere zertrümmert, der
Herausgeber des Blattes verwundet. Die Katholiken ver-
anstalteten eine Prozeßion mit Messern und Revolvern.

Peking, 18. Juli. Drei Amerikaner wurden, während sie
in der Nähe von Peking in einer Ortschaft plünderten, von
Chinesen gefangen genommen, von dem König der Vereinigten
Staaten in Peking verhaftet, des Verbrechens überführt und
zu vier Jahren Gefängnis verurtheilt.

London, 18. Juli. Das englische Kriegsschiff „Cornwallis“
(14000 Tonn) ist auf der Schiffsreise der Thames-
Eisenwerke vom Stapel gelaufen.

Aus Nah und Fern.

Ein grausiges Verbrechen ist in Dichtingen, einem ruffischen
Dorf zwei Meilen von Budonoff entfernt, verübt worden. Es
wurde dort ein vermögendes Bauer Namens Felbischs
seiner vier Söhne, die alle im Jahre 1900 die Wehr-
pflicht im organisierten Winter an einer Bauerntodter aus dem be-
nachbarten Dorfe Idaloff verübt worden. Doch die
jungen Leute stimmten gar nicht zu. Die Frau hatte
eines Tages zu ihrem Vater und Schwager und Schwager
in der Dichtingen, die beiden Söhne, die beiden Söhne,
Ehemann dagegen verlegte sich aufs Bist, doch die Frau erlitt
katastrophisch, sie würde nicht zu ihm zurückkehren, so lange
jüngeren Bruder noch unter den Lebenden wäre. Die Frau machte
mit dem Wanne den Vorstoß, die jüngeren Brüder vom Erbteil
auszuschließen oder zu befehlen. Felbisch nahm unter dem
Einfluß seiner Weiber, daß er keine furchtbare Plan hatte und aus-
führte. Er wartete in einer stürmischen Nacht, bis sich drei Brüder
auf dem Hof in der Zelle zum Schlafen niedergelegt hatten. Er selbst
aber ging nicht zur Ruhe, sondern jagte, er wolle die Weiber auf
der Weide beobachten. Dies that er, ausschließlich zu dem Zweck, um
nachdem der Mord verübt worden, sich nach dem Mord zu
sehen, so daß er nicht in der Zelle schlief, sondern auf einem der
schlafenden Brüder, warf ihm eine Schlinge um den Hals und
erwürgte ihn. Er hatte dies Alles so rasch gemacht,
daß der Überlebende auch nicht einen Schrei aus-
stoßen konnte. Dann ließ Felbisch nach in den Körper
des Überlebenden die Haken einer Gabel und häute die Brust
an einem Balken auf. Mit der Gabel versuchte er dann auch die
beiden jüngsten Brüder zu tödlen und brach ihnen schwere Wunden bei.
Der Bruderwürger wurde gefangenommen und gelang das Ver-
brechen schließlich. Eine Frau, welche die Thatthat angeht,
wurde ebenfalls gefangen.

Schwerer Unfall in einer schwedischen Pulverfabrik. Aus
Nora wird telegraphisch mitgeteilt: Eine heftige Explosion ereignete
sich in der eine halbe Meile von Nora gelegenen Pulverfabrik
Gyltton. Sieben Gebäude stiegen in die Luft, vier Personen wurden
getödtet, fünf leicht verletzt. Der Wald in der Nähe der Fabrik hing
feuer.

Verhinderung des Diebstahls. Abend that die Waldwein-Exposition
ihre Vorbereitungen. Sie geht zunächst nach Honnings-
våg, wo der Amerikaner Song sich am 17. Juli befindet. Danach geht sie
nach Franz Jørgens-Bund, bringt nordwestwärts soweit sie
möglich nach Nord über den See nach Nord.

Gesetz in den Augusten. Der russische General Ostrow
telegraphierte am 18. Juli nach Petersburg: In der Nähe der
Stadt Tschuanj Schenning fand ein Gesetz mit einer Länge
von 1000 Fuß. Der Kornel Sinoloff Wirtsch wurde an der
Hand verwundet.

Altenheim auf dem Mont Blanc. Wie ein Locomotiv
berichtet, erreichte vorerzogen Morgen eine ganze Kompanie
Altenheim in voller Ausrüstung unter Führung des Hauptmanns
Grafen des Mont Blanc. In Chamonix wurde das glückliche
Gelingen der Befähigung mit Würdigen geteilt.

Dem am 17. Juli in Paris erschienenen Bericht der letzten
Eisenbahnen sind getreu treu in den Zustand getreten und ver-
langten haushälterisch Lohnerhöhung. Nur wenige Eisenbahnzüge
verkehren.

Unfall beim Salzfischen. Von der französischen National-
garde in der Provinz ist nach der Bericht über einen be-
dauernlichen Unfall nachzutragen, der zwei Millionen das Leben kostete.
In der Nähe der Fabrik Gorbail, zwischen Paris und Reims, wurde
aufwärts, forderte das unvernünftige Salzfischen diese beiden
Opfer. Ein Schloffer hatte zur Erhöhung der Feuchte eine kleine
Kanone konstruiert, und als er den ersten Schuß daraus abgab, auf
offener Straße natürlich, explodirte sie und tötete einen unglücklichen
Knecht und einen 40 Jahre alten Arbeiter, die sich in zu großer
Nähe befanden. Der Schloffer wurde festgenommen.

Tigerjagd in Mähren-Weisthron. Aus Weisthron
wird berichtet: In unserer Stadt hat seit einigen Tagen der
Wenigerlebiger F. Aluday Aufenthaltn genommen. Freitag Vor-
mittag gegen 9 Uhr waren Hunderte von Menschen vor den
Thüren der Aluday'schen Wohnung erschienen. Die
Wenigerlebiger liefen laut, daß ein Tiger entkommen sei.
Das Publikum wich aber nicht von der Stelle, es
glaubte an die Nachricht nicht. Doch bald darauf ward ein
Königsstier sichtbar, der langsam gegen das Publikum sich auf-
machte. Die Königsstiere sind jetzt, wie das Publikum sich
aus dem Saal entfernten, die Königsstiere, von dem Aussehen
des Thieres veränderte wurden, und mit angelegten Gewehren
im Aufschritt herbei, und im nächsten Moment trafen Schüsse,
die auf den Tiger abgegeben waren. Im selben Augenblick,
als die Schüsse fielen, hatte die Felle gegen zwei
Wüsten Stellung genommen. Die Königsstiere sind
sicherlich todt. Das ist der Fall hinter das Publikum stand. Die
Gewehre, denen Pörsenführer Ruzika zu Hilfe kam, umstießen das
Thier und gaben nun, nachdem eine Öffnung in die Bretter gebohrt
worden war, gegen das Thier sieben Schüsse ab, worauf der Tiger
sich nicht mehr rührte. Die Weisthron war von zwei Augen in den Leib
und von fünf Augen in den Kopf getroffen worden.

Vom Pfeiserverkehr. Der Pfeiservertrag in Moskau
lehnt nach längerer Verhandlung den Antrag des Reichs-
preussischen Sachsen für die Ausdehnung des Schächtelrechts auf ganz
Preussland zu verweigern, mit fast Dreiermehrheit ab.

Zur Erneuerung des Mittelmeeres v. Strauß. Wie die
„Vorposten“ mittheilt, hat das Oberkriegsgericht des 1. Armees-
korps in Königsberg eine Befolgung von 1000 Mk. für die Er-
neuerung des Mittelmeeres v. Strauß ausgesetzt.

Vom Eisenbahnbetrieb in Nordamerika. „New York
Herald“ meldet, ein Mitglied der Firma Westport Morgan's hat
sich kürzlich in der Stadt New York mit dem Eisenbahnbetrieb
arbeiten unter ein Kampf bis zur Einführung sein. Es sind jetzt
noch 500 Mann in den Auslauf getreten. Die Vorstände der
Bahnen, welche Kohlen verfrachten, legen, der Kohlen-Auslauf werde
nicht endlich werden, wenn der Verband nicht von den vereinigten
Eisenbahnen Amerikas unterstützt werde.

Die Best in San Francisco. Gestern wurden zwei neue Best-
fälle in Calita festgesetzt.

Abgelehnt. Die „Münchener Neuesten Nachrichten“ melden
aus Gießen: Der Gießener Rabbiner Herrmann Schmitt und
seine Frau vertrieben sich am 15. Juli auf dem Wege über die
Eisenbahn in Gießen und mußten die Nacht im freien Felde zugeben.
Schmitt wurde fürchtete und erhielt starke Kopfschmerzen und, wie
es scheint, auch innere Verletzungen.

Schwere Arbeiterfährer. Aus Marseille wird gemeldet:
Der Vorsteher und ein Mitglied des Ausschusses des letzten Aus-
schusses eingeleitet Komites der Arbeiter wurden unter dem
Vorstand der Rekrutierung von 2000 Strafs Straftatverurtheilungs-
gelde verurtheilt.

Anfrage im Judischen. Ein Buchhändler zu Milano bei
Professore (Stallen) kam es am Freitag zu einem Anstöße. 300
Arbeitgeber ergriffen sich nach einem angeblich festem
Anstöße, der Arbeiter aus dem Anstöße in die
Nähe geöffnet wurden, damit die Buchhändler nach den
Arbeitsstätten begeben konnten, schloßen die Gefangenen
sich auf die Gefangenen mit nach den Arbeitsstätten und
hielten sie hier als Gefangene fest. Der Aufseher Silvio
Anstöße, der Arbeiter leitete, wurde mit einem Anstöße festem
Anstöße und Lebensgefährlichkeit verurtheilt. Der Buchhändler be-
traute sich verurtheilt, die gefangenen Gefangenen aus der Ferne zu
berühren. Sie zertrümmerten Alles, was sie erreichen konnten,
durchdrangen die Wände zwischen den verschiedenen Arbeitsstätten und
brüllten und gebardeten sich wie wilde Thiere. So trat denn ein
wunder Anstöße unangenehm, auch das Thier wurde militärisch festem
Anstöße die Mitarbeiter selbst konnte man nicht vorziehen, da sie sonst
ohne Zweifel die fünf Arbeiter todtgeschlagen hätten. Die Buchhändler
verlangten, mit der Gefangenenkommission aus Rom zu sprechen, um
bei ihr wegen des schlechten Omeis vorstellig zu werden. Es blieb
nichts übrig, als ihre Forderung zu erfüllen. So trat denn ein
neuer Anstöße der Gefangenenkommission in der Buchhändler ein, ne-
pangs Abweisung der Lebensgefährlichkeit und erlange, unter der Bedingung,
daß keiner der Arbeiter bestraft werde, die Befreiung der fünf
Aufseher. Die Arbeiter zeigten mehr Lob als Leiden. Sie
hatten sich 30 Stunden lang in der Gewalt der Buchhändler be-
finden und mehr als einmal gelaugt, daß ihr letztes Stündchen
gefallen habe.

Provinz Sachsen und Umgebung.

1. Anne (Kr. Zeitz), 15. Juli. Blüthlag (Kre. Zeitz) ist
der Wirt in der Kuchow, wurde zu einem Best famulirte
Knecht worden zertrümmert. Die Gloden sind nicht befestigt.

2. Lande, 16. Juli. Verbringung bei der Stuten-
und Fohlenschau. Bei der am 12. Juli hier abgehaltenen
Stuten- und Fohlenschau, veranstaltet von dem Land-
wirthschaftlichen Verein, am Freitag früh um 10 Uhr, wurde
beim F. C. Seibide-Verurtheilung in Klasse I, in das Geschäft des Be-
standes für die Fichtung des schweren Arbeitsthebes in der Provinz
Sachsen eingetragene Stuten mit Nachzug 12 Stück; in Klasse II,
in das Geschäft des eingetragene Stuten mit Nachzug
11 Stück; in Klasse III, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse IV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse V, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse VI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse VII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse VIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse IX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse X, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XL, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XLI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XLII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XLIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XLIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XLV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XLVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XLVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XLVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse XLIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse L, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LVIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXV, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVI, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXVIII, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXXIX, eingetragene, gedechte Stuten mit Nachzug
11 Stück, in Klasse LXXXXXXX, eing

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Kaffee, Good average Santos September 27,75, Dezember 28,50, März 29,25, Mai 29,75, Tendenz: Markt.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Kaffee, nur für Good average Santos September 27,75, Dezember 28,75, März 29,50, Mai 30,75, Tendenz: Markt.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Kaffee in Rem-Port (Schloß 5-15 Points Coffee. Rio 20,000 Cads, Santos 20,000 Cads. Lieferungen für gefahren.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Kaffee good average Santos Juli 34,00, September 34,25, Dezember 34,75, Tendenz: Markt.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Raff. Tereb. weiß loco 16,00, do. per September 16,75, do. per September-Dezember 16,75, do. per September-Dezember 16,75.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Spiritus, 40 Vol.-% für 100 Kilogr. (105-107 B.) 58,00, 60 Vol.-% für 100 Kilogr. (106-107 B.) 64,00-65,00 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Spiritus rubus, Juli 26,75, August 27,25, September-Dezember 28,25, Januar-April 28,75.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Spiritus schwarz, Juli 27,00, August 27,25, September-Dezember 28,00, Januar-April 28,50.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Kaffee, Good average Santos September 27,75, Dezember 28,50, März 29,25, Mai 29,75, Tendenz: Markt.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Kaffee, nur für Good average Santos September 27,75, Dezember 28,75, März 29,50, Mai 30,75, Tendenz: Markt.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Kaffee in Rem-Port (Schloß 5-15 Points Coffee. Rio 20,000 Cads, Santos 20,000 Cads. Lieferungen für gefahren.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Kaffee good average Santos Juli 34,00, September 34,25, Dezember 34,75, Tendenz: Markt.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Raff. Tereb. weiß loco 16,00, do. per September 16,75, do. per September-Dezember 16,75, do. per September-Dezember 16,75.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Spiritus, 40 Vol.-% für 100 Kilogr. (105-107 B.) 58,00, 60 Vol.-% für 100 Kilogr. (106-107 B.) 64,00-65,00 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Spiritus rubus, Juli 26,75, August 27,25, September-Dezember 28,25, Januar-April 28,75.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Spiritus schwarz, Juli 27,00, August 27,25, September-Dezember 28,00, Januar-April 28,50.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Kaffee, Good average Santos September 27,75, Dezember 28,50, März 29,25, Mai 29,75, Tendenz: Markt.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Kaffee, nur für Good average Santos September 27,75, Dezember 28,75, März 29,50, Mai 30,75, Tendenz: Markt.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Kaffee in Rem-Port (Schloß 5-15 Points Coffee. Rio 20,000 Cads, Santos 20,000 Cads. Lieferungen für gefahren.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Kaffee good average Santos Juli 34,00, September 34,25, Dezember 34,75, Tendenz: Markt.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Raff. Tereb. weiß loco 16,00, do. per September 16,75, do. per September-Dezember 16,75, do. per September-Dezember 16,75.

Hamburg, 17. Juli. (Antwortschrift.) Spiritus, 40 Vol.-% für 100 Kilogr. (105-107 B.) 58,00, 60 Vol.-% für 100 Kilogr. (106-107 B.) 64,00-65,00 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Spiritus rubus, Juli 26,75, August 27,25, September-Dezember 28,25, Januar-April 28,75.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Spiritus schwarz, Juli 27,00, August 27,25, September-Dezember 28,00, Januar-April 28,50.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Hamburg, 17. Juli. (Schlußbericht.) Petroleum, Standard white loco 6,35 B.

Coursnotierungen der Berliner Börse vom 17. Juli. (Zusatzblatt-Courts.)

Table with columns for 'Deutsche Fonds und Staatspapiere' and 'Ausländische Fonds'. Lists various securities and their prices.

Table with columns for 'Deutsche Hypothekendarlehen'. Lists mortgage loans and their terms.

Table with columns for 'Deutsche Staatspapiere'. Lists government bonds and their prices.

Stückbahn-Stamm-Aktien.

Table listing stock prices for various railway companies.

Bank-Aktien.

Table listing stock prices for various banks.

Obligationen in deutscher Währung.

Table listing bond prices in German currency.

Reichs- und Provinzial-Aktien.

Table listing stock prices for Reich and Provincial securities.

Stückbahn-Stamm-Aktien.

Table listing stock prices for various railway companies.

Bank-Aktien.

Table listing stock prices for various banks.

Stückbahn-Aktien.

Table listing stock prices for various railway companies.

Bank-Aktien.

Table listing stock prices for various banks.

Obligationen in deutscher Währung.

Table listing bond prices in German currency.

Reichs- und Provinzial-Aktien.

Table listing stock prices for Reich and Provincial securities.

Stückbahn-Stamm-Aktien.

Table listing stock prices for various railway companies.

Bank-Aktien.

Table listing stock prices for various banks.

Friedmann & Co., Halle a. S., Poststr. 2. An- und Verkauf von Wertpapieren, Creditgewährung, Discontierung von Wechseln, Contocorrent- und Check-Verkehr.